



„Tumult am Abend“ mit der kleinen Bühne

Wolfenbüttel. Die „kleine Bühne“ Wolfenbüttel feierte am Freitag abend wieder einmal eine Premiere. Im Schlosstheater stellte die Theatergruppe ihr neues Stück „Tumult am Abend“ vor. Die Komödie in drei Akten stammt aus der Feder von Michael Brett und heißt im englischen Original „The Thing called Love“. Die Geschichte: Guy Wayne (Harald Leonhardt), frisch zum Lord gekürt und ebenso frisch, aber glücklich geschieden, bekommt ständig unerwünschten Besuch. Am meisten aber scheint ihn – zumindest zunächst – der von seiner Exfrau Susan, gespielt von Julia Mahnkopf, zu stören. Mit festem Willen und schlagfertigen, körperbetonten Argumenten schafft sie es dann aber doch, ihren Ex um den Finger zu wickeln, obwohl dieser soch eigentlich nur seine Ruhe haben will. Zwischenzeitlich hatte der gestresste Guy schon einmal einen Flug zum am weitesten von seiner Heimatstadt London entfernten Ort der Welt gebucht. In die Reihe der unerwünschten Besucher reihen sich schließlich auch noch Cousine Jennifer und Susans Freund Freddy Escott ein. Das traurige Los, wenn man wie Guy direkt am Paddington-Bahnhof wohnt, wo irgendwie jeder vorbeizukommen scheint... Die nächsten Vorstellungen von „Tumult am Abend“ finden am 23., 24. (jeweils 19.45 Uhr) und 25. April (15 Uhr) im Schlosstheater statt.

li/Foto: Lieb